

ANMELDUNG bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.bauakademie-sachsen.de



Teilnehmerkreis

Bauleiter und bauleitendes Personal, Bauüberwacher, junge Architekten, Bauingenieure und Poliere, Bautechniker, Berufsanfänger und Handwerksmeister, die Aufgaben im Bereich der Bauleitung oder Bauüberwachung wahrnehmen

Teilnehmergebühr

Gesamte Seminarreihe

1.000,00 € für Nichtmitglieder

750,00 € für Mitglieder der/des:
Bauindustrieverbandes Ost e. V.
Sächsischen Baugewerbeverbandes e. V.
Ingenieur- und
Architektenkammern

Einzelmodule jeweils

270,00 € für Nichtmitglieder

200,00 € für Mitglieder der/des:
Bauindustrieverbandes Ost e. V.
Sächsischen Baugewerbeverbandes e. V.
Ingenieur- und
Architektenkammern

Die Seminarreihe wird als Weiterbildung durch die Architektenkammer Sachsen und die Ingenieurkammer Sachsen anerkannt.

Leitung

Dipl.-Ing. Ulrich Werner, MBA
Bauakademie Sachsen

Tel.: 0351 7957497-13
E-Mail: info@bauakademie-sachsen.de

Referent

Dipl.-Ing. Jürgen Steineke
SMV Bauprojektsteuerung Ingenieurgesellschaft mbH

Teilnahmebedingungen / Rücktrittsrecht / Datenschutz

- unter www.bauakademie-sachsen.de



Online

10.11. - 01.12.2022

Basiswissen Bauleitung/Bauüberwachung

Online-Seminarreihe



Zielstellung

Bauleiter und Bauüberwacher haben vielfältige Aufgaben zu bewältigen. Dabei geht es nicht nur darum, die Aufgaben richtig zu tun, sondern die richtigen Aufgaben zu tun! Andernfalls wird sowohl der Bauleiter als auch der Bauüberwacher durch die vielen Sonderwünsche vom AG nicht zu seiner eigentlichen Tätigkeit kommen. Dieser Lehrgang widmet sich den Kernaufgaben von Bauleitern und Bauüberwachern und dem Zusammenwirken aller am Bauprojekt beteiligten, deren Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten und insbesondere der erforderlichen Abgrenzung. Dabei werden die notwendigen Leistungen einer effektiven Abwicklung von Bauvorhaben aufgezeigt und intensiv besprochen. Durch das systematische Bearbeiten und Beantworten grundlegender Fragestellungen aus dem Themenbereich der Bauleitung/Bauüberwachung wird dem Teilnehmer notwendiges Basiswissen praxisnah und sofort einsetzbar an die Hand gegeben. Der Lehrgang gliedert sich in 4 Einzelmodule, die Online durchgeführt werden und wendet sich insbesondere an jene, die sich Grundlagen der Bauleitung/Bauüberwachung aneignen möchten und von den Berufserfahrungen eines praxiserprobten Bauleiters profitieren möchten. Die Module können einzeln belegt werden.

Inhalte/Termine

Modul 1: 10.11.2022, 09:00 - 16:00 Uhr **Grundlegende Aufgaben des Bauleiters und des Bauüberwachers**

- Welche Aufgabe hat die Projektsteuerung?
- Welche grundlegenden Leistungspflichten sind zu erfüllen?
- Welche Vollmacht haben der Objektüberwacher des Bauherrn und sonstige Bauherrnvertreter?

Der Bauablauf

- Werkzeug zur Koordination der am Bau Beteiligten
- Dokumentationspflichten
- Qualitätssicherung auf der Baustelle

Modul 2: 17.11.2022, 09:00 - 16:00 Uhr **Exkurs zur nachtragslosen Bauvertragsart**

- Welches ist die „sicherste“ Bauvertragsart?
- Welche Kriterien sind für den Bauleiter bei Vertragsvergabe besonders wichtig?
- Welche Vor- und Nachteile ergeben sich für den Bauleiter bei schlüsselfertiger Vergabe?

Kostenkontrolle und -verfolgung

- Was ist die Urkalkulation?
- Was ist der ortsübliche Preis?
- Was ist ein marktüblicher Preis?
- Wer hat die Änderung der Leistung zu beschreiben?

Inhalte/Termine

Modul 3: 24.11.2022, 09:00 - 16:00 Uhr **Mangelmanagement, Abnahme und Verjährung**

- Wie wird eine Mängelanzeige rechtssicher formuliert?
- Was ist die Ersatzvornahme? Was ist die Selbstvornahme?
- Welche verschiedenen Arten der Abnahme gibt es?

Abrechnung und Kostenfeststellung

- Wie werden die einzelnen Gewerke richtig abgerechnet – welche Regelungen sind einschlägig im BGB- und VOB-Vertrag?
- In welchem zeitlichen Rahmen kann der Unternehmer Abschlagsrechnungen stellen?
- Bis wann kann der AG zu viel gezahlten Werklohn beim Unternehmer zurückfordern?
- Bis wann kann der Unternehmer zu wenig geforderten Werklohn vom Auftraggeber einfordern?

Modul 4: 01.12.2022, 09:00 - 16:00 Uhr **Anwendung der VOB/B+C in der Bauausführung**

- Was bedeutet VOB/B als allgemeine Geschäftsbedingung und VOB/C als anerkannte Regel der Technik?
- die Systematik der Gewerkenormen von VOB/C
- Sind Änderung einzelner Vereinbarungen aus dem Teil C möglich – beispielsweise im Titel Abrechnung?
- Geänderte u. zusätzl. Leistungen – Besonderheiten § 2
- Abhilfeverlangen und Verzugsmitteilung wegen Terminverschiebungen

Umgang mit Maßtoleranzen auf Baustellen

- DIN 18202 ff (Maßtoleranzen) Eignung für die Planung?
- Maßtoleranzen in der Ausschreibung
- Wer regelt Maßtoleranzen auf der Baustelle?
- Begriffe, Grundsätze und Anwendung der DIN 18202
- Sind Toleranzanforderungen über die jeweilige ATV der VOB/C hinaus zulässig?
- Umgang mit abweichenden Maßtoleranzen bei verschiedenen Gewerken

Hinweis

Sollte Ihnen ein Termin ungelegen sein, können Sie die Aufzeichnung des Seminars in einem begrenzten Zeitfenster auch zu einem späteren Zeitpunkt anschauen und auf diese Weise die Weiterbildung flexibel gestalten, ganz wie es zu Ihren Terminen passt.